

Freitag, 8. Oktober 1976

Blatt 2310

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Neuer Glanz für alte Wohn-Siedlung: 52 Millionen S für
Generalinstandsetzung von Wienerfeld-Ost

Straßensanierung rund um das Ottakringer Bad

S-Bahnstation Hetzendorf: Sanierung des Gehwegs

Gemeinderatsausschuß "Städtische Dienstleistungen und
Konsumentenschutz" konstituiert

Straßenbahnbehelfsbrücke: Belastungsproben verlaufen zu-
friedenstellend

Konstituierung des GRA. für Verkehr und Energie

Konstituierende Sitzung des GRA. für Stadtgestaltung

Hohe Auszeichnungen für Gemeindebedienstete und Ärzte

Finanz-Stadtrat Mayr: Ein halbes Prozent des Gehalts für
Spitalsfinanzierung

Lokal:
(orange)

Verkehrsmaßnahmen: Freigabe der Schwedenbrücke -
Neue Verkehrsampel im 4. Bezirk

Margareten ist 115 Jahre alt

Saisonbeginn für Pensionistenklubs

Rege Beteiligung an der Gripeschutz-Impfaktion

50 Jahre 2. Wiener Zentralberufsschulgebäude

Familiensauna im Ottakringer Bad

Sensationeller archäologischer Fund in Stammersdorf

18.000. Einsatz der Feuerwehr

Kultur:
(gelb)

Schubert-Zyklus ausverkauft - zweite "Auflage" zusammen
mit der Gewerkschaft

Bundesjugendring akzeptiert Inlandsschlachthof-Angebot

k o m m u n a l :

=====

neuer glanz fuer alte wohn-siedlung

52 millionen s fuer generalinstandsetzung von wienerfeld-ost

1 wien, 8.10. (rk) vom fenster bis zum dach, von den elektro-installationen bis zum rauchfang wird die staedtische siedlung "am wienerfeld"-ost in wien-favoriten auf neuen glanz gebracht. damit wird dem verlangen der uebergrossen mehrheit der mieter entsprochen, die selbst an einer generalinstandsetzung interessiert sind und sich einhellig bereit erkluert haben, daran zu partizipieren. der gemeinderatsausschuss fuer wohnen genehmigte in seiner ersten sitzung nach der konstituierung das projekt, das kosten von 51,420.000 schilling erfordert. mit den arbeiten wird noch heuer begonnen.

die siedlung wienerfeld-ost stammt aus den jahren 1939 bis 1942. wie vizebuergemeister hubert p f o c h den ausschussmitgliedern berichtete, haben die rund 600 mietobjekte mit drei- bis vier-zimmer-wohnungen eine durchschnittsgroesse von nur 35 quadratmeter. es wurde lange zeit darueber diskutiert, ob ein abbruch und neubau nicht zweckmaessiger waere als eine generalinstandsetzung. diese entscheidung wurde letztlich in einer mieterversammlung "bis zum grunde" diskutiert. dabei kam die einheitliche auffassung zustande, dass die siedlung erhalten und saniert werden soll. die berechnung der dafuer erforderlichen kosten haette eine anhebung der mieten pro quadratmeter auf zwouelf schilling ergeben. es wurde daher einem beschluss entsprochen, gemeindemieter bei instandsetzungsarbeiten nicht mehr als acht schilling pro quadratmeter anzulasten, sondern eher die rueckzahlungsfrist zu verlaengern.

"die mieter selbst draengen auf die rasche sanierung", sagte pfoch. die magistratsabteilung 27, wohnhaeusererhaltung, wird daher die arbeiten forcieren. die sanierung der gruenflaechen, wege etc. wird auf kosten der wohnhaeuserverwaltung erfolgen. (smo)

0947

k o m m u n a l :

=====

strassensanierung rund um das ottakringer bad

2 wien, 8.10. (rk) die strassen rund um das ottakringer bad, die zum teil noch nicht befestigt sind, sollen ausgebaut werden. mit den arbeiten soll umgehend begonnen werden, damit vor beginn der naechsten sommerbadesaison diese arbeiten abgeschlossen sind. dies beschloss donnerstag der bautenausschuss. weiters beschloss der ausschuss massnahmen fuer die grundfreimachung und die grund-erwerbungen im bereich des marco polo-platzes, damit bis zur fertigstellung dieser grossen wohnhausanlage auch die zufahrts-strassen angelegt werden koennen.

bei der konstituierung des bauten-ausschusses wurden auf vor-schlag von bautenstadtrat hans b o e c k gemeinteraetin professor dipl.-volkswirt karoline p l u s k a l (spoe) zur vorsitzenden, gemeinderat helmut b r a u n (spoe) zum ersten stellvertreter und gemeinderat josef h o f f m a n n (oevp) zum zweiten stell-vertreter gewaehlt. (ab)

0949

k o m m u n a l :

=====

s-bahnstation hetzendorf: sanierung des gehwegs

3 wien, 8.10. (rk) der gehweg bei der schnellbahnstation hetzendorf (stadteinwaerts fuehrende strecke) soll nach einem wunsch der meidlinger bezirksvertretung saniert werden. ein diesbeueglicher antrag der fraktion der oevp wurde von der bezirksvertretung einstimmig beschlossen. derzeit ist dieser weg, der nach beiden seiten - zur schloegelgasse und zur hetzendorfer strasse - bergab fuehrt, nur mit rollsplitt bestreut. deshalb ist es auch der strassenreinigung nicht moeglich, den weg zu saeuern, da dabei das streugut weggekehrt werden wuerde. eine rasche sanierung des wegs waere wegen der starken fussaengerfrequenz sehr notwendig. (am)

0951

gemeinderatsausschuss "staedtische dienstleistungen und
konsumentenschutz" konstituiert

11 wien, 8.10. (rk) der ausschuss fuer staedtische dienstleistungen und konsumentenschutz trat donnerstag zu seiner konstituierenden sitzung zusammen. der amtsfuehrende stadtrat heinz n i t t e l brachte den wahlvorschlag ein. als erster vorsitzender wurde gemeinderat leopold w i e s i n g e r (spoe), als erster stellvertreter gemeinderat johanna d o h n a l (spoe) und als zweiter stellvertreter gemeinderat komm.rat leopold s c h n e i d e r (oevp) gewaehlt. (luc)

1107

L o k a l :

=====

verkehrsmaßnahmen:

freigabe der schwedenbruecke

4 wien, 8.10. (rk) die schwedenbruecke, die wegen der u-bahn-bauarbeiten seit eineinhalb jahren gesperrt war, wird am montag, dem 11. oktober, - zwei monate frueher als urspruenglich geplant - wieder fuer den verkehr freigegeben. vorerst werden dem verkehr drei fahrspuren in richtung 1. bezirk zur verfuegung stehen. zwei davon werden linksabbiegespuren zum franz josefs-kai sein, die dritte spur wird geradeaus in richtung laurenzerberg fuehren. die umleitungen in der taborstrasse werden aufgehoben. in richtung 2. bezirk wird die schwedenbruecke voraussichtlich im fruehjahr 1977 - nach verlegung der strassenbahngleise auf die decke der u 4 - freigegeben.

neue verkehrssampel im 4. bezirk

am freitag, dem 15. oktober, wird an der kreuzung prinz eugenstrasse - ploesslgasse im 4. bezirk eine neue verkehrssampel in betrieb genommen. die anlage kann von fussgaengern mittels knopfdruck gesteuert werden. (ger)

ab 11. oktober wird wegen strassenumbauarbeiten die verbindung von der johann staud-strasse ueber die weidaeckergasse - demuthgasse vom 16. in den 14. bezirk, die hauptsaechlich dem anrainerverkehr diene, fuer den gesamten durchfahrtsverkehr gesperrt. fuer diese strecke gibt es keine umleitung. die sperre duerfte erst gegen jahresende wieder aufgehoben werden. (mf) (forts.mgl.)

0955

L o k a l :

=====

margareten ist 115 jahre alt

5 wien, 8.10. (rk) der 5. bezirk verdankt seinen namen einem ehemaligen gutshof, dem margaretenhof, der sich spaeter zum schloss wandelte. im 18. jahrhundert entstanden rund um den margaretenhof ansiedlungen, die sich schliesslich zur vorstadt entwickelten. graf von sonnau, der letzte private grundherr verkaufte 1727 seinen ganzen besitz an die gemeinde wien, wodurch die verbauung der weitreichenden gartengruende gefoerdert wurde.

erst im jahre 1861 wurde margareten eigener gemeindebezirk und von dem seit 1850 bestehenden 4. bezirk abgetrennt. die teilung erfolgte, entgegen den vorschlaegen der opposition des gemeinderates, nicht der laenge nach, sondern parallel zum ring. damals griff der neue bezirk noch auf den heutigen 10. und 12. bezirk ueber. die grenze zu favoriten wurde 1873 fixiert, die heutige grenze zum 12. bezirk erst 1907, als der "neumargareten" genannte, jenseits der guertelstrasse gelegene bezirksteil vom 5. bezirk geloest wurde.

das heutige margareten umfasst die ehemaligen vorstaedte margareten, hundsturm, laurenzergrund, matzleinsdorf, nikolsdorf und reinprechtsdorf.

bis zur jahrhundertwende vollzog sich der wandel der laendlichen vorstaedte zum immer dichter verbauten gemeindebezirk. margareten erhielt 1864 ein waisenhaus, ein jahr spaeter ein armenhaus und das hartmannspital. 1867 wurde das neue amtshaus in der schoenbrunner strasser seiner bestimmung uebergeben. es wurde das margaretener bad errichtet und 1899 die gasbeleuchtung eingefuehrt. nach dem ersten weltkrieg wurde der "drascheguertel" von der stadt wien angekauft und mit gemeindewohnhausbauten verbaut.

anlaesslich des 115jaehrigen bestehens des 5. wiener gemeindebezirks, veranstalten die kaufleute des einkaufsgebietes reinprechtsdorfer strasse - schoenbrunner strasse vom 8. bis 17. oktober eine beratungs- und informationsausstellung. (ka)

L o k a l :

=====

saisonbeginn fuer pensionistenklubs

6 wien, 8.10. (rk) kommenden montag, den 11. oktober, werden in wien die pensionistenklubs wieder geoeffnet. heuer stehen insgesamt 150 klubs offen, um fuenf mehr als im vorjahr. die neu eingerichteten klubraeumlichkeiten befinden sich im 11. bezirk, blierotgasse 21, stiege 13, 12. bezirk, rosenhuegelstrasse 37, 20. bezirk, brigittenauer laende 148 - 154, stiege 19, 23. bezirk (inzersdorf) hochwassergasse 58 und im pensionistenheim in der gatterederstrasse (dieser klub wird erst anfang des kommenden jahres gleichzeitig mit dem pensionistenheim eroeffnet werden).

die pensionistenklubs der stadt wien gehoeren bekanntlich zu den beliebtesten sozialeinrichtungen, ihre popularitaet unter der aelteren generation nimmt von saison zu saison zu. so wurden in der vorjaehrigen saison rund 11.500 besucher (das waren um rund 1.000 mehr als im vorhergehenden jahr) gezaehlt. bis mitte april 1977 jeweils montag bis freitag von 13 bis 18 uhr geoeffnet, bieten sie den besuchern moeglichkeiten der freizeitgestaltung, der geselligkeit und des kontaktes mit anderen menschen, womit sie ein wirksames mittel gegen die einsamkeit vieler alleinstehender sind. (zi)

1038

L o k a l :

=====

rege beteiligung an der grippeschutz-impfaktion
bisher bereits 14.000 geimpft

7 wien, 8.10. (rk) fuer die diesjaehrige grippeschutz-impfaktion des gesundheitsamtes der stadt wien herrscht, wie die gesundheits-behoerden melden, bei der wiener bevoelkerung erfreulicherweise reges interesse. so wurden in den 19 bezirksgesundheitsaemtern an fuenf impftagen bisher bereits rund 14.000 personen geimpft. im vergleich dazu: im vorjahr war es nach der gleichen impfzeit um ein drittel weniger. das gesundheitsamt hofft, dass diese erfreuliche tendenz auch weiterhin anhalten wird, da gerade der derzeitige zeitpunkt fuer eine impfung besonders guenstig ist: einerseits ist auch die zahl der erkaeltungserkrankungen noch relativ niedrig.

geimpft wird jeden dienstag und freitag von 9 bis 11 uhr in saemtlichen bezirksgesundheitsaemtern und zwar bis einschliesslich 14. november. die impfung kostet 50 schilling. (zi)

1040

L o k a l :

=====

50 jahre 2. wiener zentralberufsschulgebäude

8 wien, 8.10. (rk) seinen 50. geburtstag feiert naechste woche, am donnerstag, dem 14. oktober, das 2. wiener berufsschulgebäude in wien 15, huetteldorfer strasse 7 - 17. im rahmen der um 9 uhr im festsaal der schule beginnenden feier wird vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r der schule unter anderem als geburtstagsgeschenk der stadt 50 overhead-projektoren ueberbringen. (may)

1042

familiensauna im ottakringer bad

12 wien, 8.10. (rk) als neue einrichtung gibt es im otta-kringer bad nun auch eine gemischte sauna, die jeden dienstag von 15 bis 21.30 uhr betrieb hat. der zutritt ist nur paaren gestattet. kinder hingegen koennen jeden mittwoch zwischen 19 und 21.30 uhr in die familiensauna des joergerbades mitgenommen werden. in ungefaehr einem monat wird im joergerbad die zweite saunaanlage in betrieb genommen und somit auch die familiensauna erweitert werden koennen.

(Luc)

1109

L o k a l :

=====

sensationeller archaeologischer fund in stammersdorf
2 bis 5 millionen jahre alter "urbaum" gefunden

10 wien, 8.10. (rk) in stammersdorf wurde vor wenigen tagen eine sensationelle archaeologische entdeckung gemacht. bei dem fund handelt es sich um den 1,20 meter langen mittelteil eines baumes, der aus der urzeit stammt. er wurde dank der initiative eines mitarbeiters des floridsdorfer bezirksmuseums geborgen. der fundort war eine schottergrube am rendezvousberg, wo der baumstamm in etwa 15 meter tiefe entdeckt wurde. von einem sachverstaendigen des naturhistorischen museums wurde das alter des fundgegenstandes auf zwei bis fuenf millionen jahre geschaetzt.

gelegenheit zur besichtigung dieses praehistorischen fundes besteht ab kommenden sonntag im bezirksmuseum floridsdorf, 21, prager strasse 33. der "urbaum" wird dort im rahmen einer historischen ausstellung ueber stammersdorf, die von bezirksvorsteher otmar e m e r l i n g eroeffnet werden wird, zu sehen sein. im rahmen der ausstellung werden zum teil mehrere hundert jahre alte exponate aus der vergangenheit von stammersdorf gezeigt. gezeigt werden unter anderem originalgegenstaende - arbeitsgeraete, urkunden, fotos und bilder - aus dem bereich des handwerks, des weinbaues und den damit verbundenen zahlreichen heurigenschenken sowie dem vereinsleben dieses einstigen dorfes.

die ausstellung ist bis mitte jaenner 1977 dienstag und samstag von 16 bis 18 uhr sowie sonntag von 9.30 bis 12 uhr geoeffnet. (zi)

L o k a l :

=====

18.000. einsatz der feuerwehr

wien, 8.10. (rk) die feuerwehr der stadt wien hatte gestern, donnerstag, um 12.30 uhr, den 18.000. einsatz. es handelte sich dabei um "ausfliessenden kraftstoff" in wien 2, gredlerstrasse 6.

wenn man damit die zahl der gesamteinsaetze im jahre 1974 (18.195) und 1975 (19.867) vergleicht, muss bis jahresende 1976 mit noch mehr einsaetzen als in den vergangenen beiden jahren gerechnet werden. (mf)

++++

k u l t u r :

=====

schubertzyklus ausverkauft - zweite "auflage" zusammen mit
der gewerkschaft

9 wien, 8.10. (rk) der aus fuenf konzerten bestehende abonnement-
zyklus des kulturamtes der stadt wien im schuberthaus, der am 19.
november beginnt und bei dem unter anderem anton dermota, das
ensemble eduard melkus, gottfried preinfalk mit dem kammerensemble
des orf-chores, walter berry und joerg demus mitwirken werden, ist
bereits ausverkauft. auf wunsch des bildungsreferates des oegb hat
das kulturamt der stadt wien fuer diese institution eine zweite
"auflage" dieses zyklus' organisiert. die konzerttermine fuer die-
sen zweiten zyklus sind:

23. november, liederabend anton dermota, 1. februar 1977, ein
abend mit dem ensemble eduard melkus, 17. maerz 1977, schubertmusik
praesentiert vom kammerensemble des orf, 28. april 1977, lieder-
abend walter berry und 7. mai 1977, klavierabend joerg demus. fuer
die jeweils um 19.30 uhr beginnenden konzerte werden abonnements
vom bildungsreferat des oegb, herr link, telefon 63 37 11/klappe
285, vergeben. (may)

1045

k u l t u r :

=====

bundesjugendring akzeptiert inlandsschlachthof-angebot

wien, 8.10. (rk) in einem schreiben teilte donnerstag der vorstand des bundesjugendringes frau vizebuergemeister gertrude froehlich-sandner mit, dass sich der bundesjugendring ernsthaft fuer das anbot der stadt wien, im ehemaligen inlandsschlachthof in st. marx ein kultur- und kommunikationszentrum zu errichten, interessiere. ein entsprechender beschluss wurde vom vorstand des bundesjugendringes am mittwoch abend gefasst. der bundesjugendring hat bereits ein vierkoeffiges verhandlungskomitee unter der leitung von bundesjugendring-vorsitzenden franz bittner nominiert, das die weiteren gespraechе fuehren wird. (may)

++++

k o m m u n a l :

=====

strassenbahnbehelfsbruecke:

belastungsproben verlaufen zufriedenstellend

14 wien, 8.10. (rk) die belastungsproben auf der strassenbahnbehelfsbruecke ueber die donau, die am montag begonnen haben, verlaufen zufriedenstellend. stadtrat franz nekula und der vizedirektor der wiener verkehrsbetriebe dipl.-ing. arnulf maier berichteten in der sitzung des gemeinderatsausschusses fuer verkehr und energie ueber den bisherigen verlauf der proben. zwei der insgesamt fuenf joche wurden bereits entsprechend den sicherheitstechnischen gutachten der technischen universitaet belastet. die dabei festgestellten setzungen blieben weit unter der belastungsgrenze.

in der kommenden woche soll die bruecke auf ihre durchbiegung geprueft werden. ausserdem werden dynamische belastungsproben durchgefuehrt. anschliessend werden die gutachten als grundlage fuer die betriebsaufnahme erstellt.

wie stadtrat nekula mitteilte, werden von den strassenbahnlinien ueber die behelfsbruecke nur geschlossene strassenbahngarnituren eingesetzt werden.

an der baustelle werden derzeit arbeiten zur sicherung der joche gegen anprall von schiffen durchgefuehrt. die bauleitung er sucht um verstaendnis fuer dabei auftretende laermstoerungen. (ger)

1208

k o m m u n a l :

=====

konstituierung des gemeinderatsausschusses fuer verkehr und energie

15 wien, 8.10. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer verkehr und energie trat am freitag zu seiner konstituierenden sitzung zusammen. zum vorsitzenden wurde auf vorschlag von stadtrat franz n e k u l a gemeinderat josef d e u t s c h (spoe) gewaehlt, erster stellvertreter ist gemeinderat otto h i r s c h (spoe), zweiter stellvertreter gemeinderat dkfm. gerhard h a m m e r (oevp). (ger)
1209

konstituierende sitzung des gemeinderatsausschusses fuer
stadtgestaltung

19 wien, 8.10. (rk) die mitgliedees des gemeinderatsausschusses fuer stadtplanung traten am freitag zu ihrer konstituierenden sitzung zusammen. planungsstadtrat univ.-prof. dr. rudolf w u r z e r brachte die wahlvorschlaege fuer den vorsitzenden und dessen stellvertreter ein. vorsitzender bleibt weiterhin gemeinderat ing. ernst n e d w e d (spoe), erster stellvertreter ist gemeinderat hermine f i a l a (spoe) und zweiter stellvertreter gemeinderat dr. peter m a y r (oevp). (ba)
1304

k o m m u n a l :

=====

hohe auszeichnungen fuer gemeindebedienste und aerzte

17 wien, 8.10. (rk) fuer ihre aufopferungsvolle taetigkeit im dienste der bevoelkerung wurden bedienstete der stadt wien und aerzte vom bundespraesidenten mit hohen bundes-orden ausgezeichnet, die landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h freitag im roten salon des rathauses ueberreichte: senatsrat dipl.-ing.friedrich b u c h s b a u m , leiter der abteilung fuer bautechnische angelegenheiten der u-bahn, universitaetsdozent prim. dr. johann c z e r m a k , abteilungsvorstand im preyer'schen kinderspital, erhielten das grosse ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich. frau medizinalrat dr. margarete l i t t o m e r i c z k y , leiterin des referats fuer geschlechtskrankheiten im gesundheitsamt, und obermedinizarat dr. gerhard r e i c h e l t , praktischer arzt und schularzt, wurden mit dem goldenen ehrenzeichen geehrte. technischer oberkommissaer ing. paul m e i h s l , der im arbeiter-samariterbund oesterreichs taetig ist, erhielt das goldene verdienstzeichen. (smo)

1240

k o m m u n a l :

=====

finanzstadtrat mayr:

ein halbes prozent des gehalts fuer spitalsfinanzierung

18 wien, 8.10. (rk) die brennende frage der spitalsfinanzierung, donnerstag durch einen vorschlag des tiroler landeshauptmann-stellvertreterers s a l c h e r angeheizt, erfahrt eine neue variante: freitag sprach sich wiens finanzstadtrat hans m a y r in einem orf-interview mit studio wien fuer die einhebung von einem halben prozent des gehalts zweckgebunden fuer die spitalsfinanzierung durch die sozialversicherungstraeger aus.

die einnahmen sollten zweckgebunden nur dem betrieb der spitaeler dienen, also nicht fuer baukosten und investitionen herangezogen werden. mayr haelt es fuer ungerechtfertigt, dass wegen der hoechstbeitragsgrundlagen in der krankensversicherung ab naechstem jahr jemand, der bis zu 10.000 schilling monatlich verdient, gleichsam mit seinem vollen gehalt versichert ist, jeder, der ueber 10.000 schilling verdient, aber anteilsmaessig an seinem gehalt immer weniger bezahlt. mayr's variante wuerde alle spitalsbenuetzer gleichmaessig belasten.

die bundesweite einhebung durch die sozialversicherungstraeger wuerde, so mayr, keinen neuen organisatorischen apparat notwendig machen. fuer die spitalserhalter ergaebe sich sicherlich eine erleichterung: rund ein drittel des derzeitigen defizits wuerde die neue "spitalsversicherung" hereinbringen. die notwendigkeit zu einer wirtschaftlicheren fuehrung und rationalisierung der spitaeler bliebe aber weiterhin aufrecht, denn das verbleibende defizit waere, wie die zahlen zeigen, noch immer sehr gross, erklaerte mayr abschliessend. (sei)

1302